



Wasserwerk Nappenhorn, Barmstedt Sanierung

Kenndaten:

- Aufbereitung: $Q = 160 \text{ m}^3/\text{h}$
- Belüftung/Entsäuerung: Kaskaden
- Enteisung/
Entmanganung: 3 offene Schnellfilter
- Reinwasserspeicher: $V = 1 \times 1.000 \text{ m}^3$
 $2 \times 200 \text{ m}^3$



Reinwasserbehälter III

Leistung:

- Realisierungskonzept (mit Variantenvergleich, Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und Realisierungsterminplan)
- Betontechnologische Zustandsanalysen der Reinwasserbehälter
- Gesamtplanung
- Ausschreibung und Vergabe
- Ausführungsplanung
- Bauoberleitung

Beschreibung:

Das Wasserwerk ist in nahezu allen Bereichen sanierungsbedürftig. Ziel ist die sukzessive Sanierung im laufenden Betrieb unter möglichst geringen Einschränkungen der Aufbereitungsleistung und Versorgungssicherheit.

Nach grundlegenden Untersuchungen, Variantenvergleichen und Kostenabschätzungen im Rahmen des Realisierungskonzepts wurden die drei Reinwasserbehälter als Grundlage für die Planung und Ausschreibung der Sanierung betontechnologisch untersucht und bewertet.

Neben der Sanierung der maschinen- und bautechnischen Anlagenteile sowie Erneuerung der Elektrotechnik wird ein neues Pumpenkonzept mit einem zentralen Pumpwerk realisiert. Die Filter werden komplett saniert und mit neuen Düsenböden sowie einer neuen Filterschüttung ausgestattet. Eine Optimierung des Filterbetriebes wird durch die Auswahl entsprechender Filtermaterialien sowie die Auslegung eines optimalen Spülprogramms realisiert. Im Rahmen der Sanierung der Reinwasserbehälter und sämtlicher Rohrleitungen wird ein neues Betriebskonzept umgesetzt, welches zukünftig eine Redundanz des gesamten Wasserwerkes ermöglicht.

Auftraggeber:

Stadtwerke Barmstedt
Bahnhofstr. 27
25355 Barmstedt

Ansprechpartner:

Herr Dipl.-Ing. Fred Freyermuth
Tel.: 0 41 23 - 68 151